

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0640/2014
Auskunft erteilt: Herr Zimmermann
Ruf: 492 62 42
E-Mail: ZimmermannBernhard@stadt-muenster.de
Datum: 02.09.2014

Betrifft

Antrag der CDU-Ratsfraktion an den Rat Nr. A-R/0008/2014
Straßenbenennung nach Nelson Mandela

Beratungsfolge

29.10.2014 Haupt- und Finanzausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Hauptausschuss bekräftigt den Antrag der CDU-Ratsfraktion, die Straßenbenennung nach dem Friedensnobelpreisträger Nelson Mandela zur realisieren. Die Verwaltung wird beauftragt, eine geeignete Straße zu finden und der zuständigen Bezirksvertretung eine Beschlussvorlage vorzulegen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Begründung:

Mit dem Antrag schlägt die CDU-Ratsfraktion vor, eine Straße nach Nelson Mandela zu benennen, weil Mandela als Präsident der Republik Südafrika mit der Politik der Versöhnung maßgeblich die Geschicke seines Landes bestimmt hat.

Nelson Mandela hat der tief gespaltenen Gesellschaft in Südafrika mit seinem Beitrag zur Beendigung der Apartheid den Weg zur Demokratie, Versöhnung und innerem Frieden gewiesen. Deshalb hat Nelson Mandela 1993 den Friedensnobelpreis erhalten.

Straßenbenennungen stehen in Münster-Mitte und im stadtnahen Bereich derzeit nicht an. Deshalb ist auch nicht absehbar, wann und in welchem Stadtbezirk eine Straße nach Nelson Mandela benannt werden kann.

Das ändert sich erst in einigen Jahren mit neuen Nutzungen in der York-Kaserne am Gremmendorfer Weg und der Oxford-Kaserne an der Roxeler Straße. In den ehemaligen Kasernen werden dann mehrere neue Namen für Straßen und Plätze vergeben.

In Vertretung

gez.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlage:

Antrag der CDU an den Rat Nr. A-R/0008/2014